

## Derbytime im Martinrodaer Sportpark:

## FSV Martinroda gegen den Ortsnachbarn der SpVgg Geratal

Vorschau Erste Mannschaft

HEIMSPIEL

DIE ERSTE

**DERBYTIME!**

**SAMSTAG, 25.03.2023, 14:00 UHR**

**FSV MARTINRODA -  
SPVGG GERATAL**

FSV MARTINRODA  
1928

THÜRINGER  
FUßBALL-VERBAND  
TFV

SpVgg Geratal e.V.  
Geschwenda  
Geratalberg

**SPORTPARK MARTINRODA**

Der FSV Martinroda lädt am 20. Spieltag der Geomix Verbandsliga Thüringen zum Vergleich zweier Mannschaften der unteren Tabellenregion. Was gab es schon für Duelle zu bestaunen, vor großen Kulissen, Spiele auf hohem kämpferischem und auch spielerischem Niveau. Der Glanz ist bei beiden Mannschaften etwas verblast, so dass Wiedergutmachung in solch einem Derby doppelt wiegt. Letzte Woche kassierten unsere Gäste im „Kleinen Derby“ gegen den Spitzenreiter SV 09 Arnstadt erst spät die Niederlage. Unsere Mannschaft hatte bei prognostizierter unterirdischer Leistung in der 1. Halbzeit beim Spiel in Bad Langensalza bereits beim Pausenstand von 0-4 das Ziel völlig aus den Augen verloren. „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“. Beide Mannschaften wollen und müssen mit Punktgewinnen heraus aus der gefährlichen Zone. Nur noch vier bzw. fünf Punkte ist das

Tabellenende entfernt. Wer verliert, kommt in eine schwierige Situation, die in ein, zwei Spieltagen mitten im Abstiegsumpf enden könnte. Deshalb werden beide Mannschaften bestrebt sein, diesem Szenario entgegen zu wirken. Wie sieht die Strategie im jeweiligen Lager aus? Ein Spiel mit offenem Visier ist nicht zu erwarten! Abwartend, auf Fehler des Gegners hoffend? Nur zögerlich sollte der gastgebende FSV nicht agieren, denn eine solche Spielweise bringt unnötige Fehlerquellen und Nachlässigkeiten ins Spiel.

Beide Mannschaften kassierten bereits je 37 Gegentore, das sind fast zwei pro Spiel. Erzielte Treffer bisher sechs mehr auf der Habenseite des FSV Martinroda. Sennewald bei den Gästen mit sechs und Hertel vom FSV bei nur zwölf bestrittenen Partien erzielte acht Treffer. Wann unser Torjäger seine Trefferquote wieder ausbauen kann, großes Fragezeichen. Seit dem 12. Spieltag wird dieser in seiner angestammten Position vermisst. Die Verletztenliste passt nun rein gar nicht zur gegenwärtigen Situation. Von einer eingespielten Abwehr ist unsere Mannschaft weit entfernt. Zu groß der wöchentliche Aderlass, der ständiges Verändern der Formation nötig macht. Erst kurz vor dem Spiel werden die letzten Zweifel an der Aufstellung weg sein. Hoffen wir auf eine dennoch schlagkräftige Formation.

Ein Appell an die hoffentlich große Zuschauerschar. Seit fair, feuert eure Teams an und unterlasst unsinnige Aktionen. Große Verantwortung liegt auch bei der Spielleitung, die in dieser Partie in den Händen von Horst Bachmann und seinen Assistenten J. Poser und M. Pfaff liegt.

Text: J. Krogel

### **Das sind unsere Gäste - SpVgg. Geratal**

Recht herzlich begrüßen wir heute unsere Gäste von der SpVgg. Geratal, Mannschaft, Trainer, Betreuer und Fans im Sportpark Martinroda. Näher vorstellen müssen wir unsere Gäste heute sicher nicht. Die Entfernung von 5,6 km zwischen beiden Sportplätzen spricht Bände und wird heute hoffentlich mal wieder zahlreich Zuschauer in den Sportpark Martinroda spülen. Das Hinspiel in Geraberg endete 2-1 für unsere Gäste: Sennewald, Heyer und für unseren FSV Benny Hertel die Torschützen. Als frisch gebackener Oberligist gewann der FSV im Oktober 2019 ein Pokalspiel in Geraberg mit 2-0 (Tore: Hertel, Fernando). In unserer Aufstiegssaison 18/19 konnte jede Mannschaft ihr Heimspiel deutlich gewinnen. Geratal siegte zu Hause 3-0, der FSV zu Hause 4-0 (2x Fernando, je 1x Hertel, Suliman). Die Zahl von 756 Zuschauern im letzten Derby in Martinroda wäre zwar

erstrebenswert, wird aber wohl ein Traum bleiben. Dicht an dicht in der Tabelle geht es heute für beide Teams um recht viel, die Abstiegszone ist nicht weit entfernt. 3 von insgesamt 5 Siegen gelangen unseren Gästen auswärts, bei GeraWestvororte (2-1), Eisenberg (5-1) und Sondershausen (4-2) konnten jeweils Dreier eingefahren werden. Hinzu kommen 3 weitere Unentschieden in der Fremde. Heimsiege gab es gegen Heiligenstadt (3-1) und unserem FSV (2-1). Freuen wir uns auf ein spannendes Derby!

Text: S. Ehrhardt

### Vorschau U23

Unsere U23, die mit dem torlosen Unentschieden in Griesheim seit sieben Punktspielen ungeschlagen ist und derzeit auf dem siebten Tabellenplatz verweilt, empfängt am Wochenende den FSV Großbreitenbach 2. Angestoßen wird die Partie gegen den Tabellenneunten am kommenden Sonntag um 14 Uhr. Unsere Männer freuen sich wie immer über eure Unterstützung.

**VORSCHAU**

**HEIMSPIEL** **DIE ZWEITE**

**SONNTAG, 26.03.2023, 14:00 UHR**

**FSV MARTINRODA 2. -**  
**SG FSV GROßBREITENBACH 2.**

**SPORTPARK MARTINRODA**

Logos: FSV Martinroda 1928, S.F.A. Heiligenstadt, FSV

## **Bilanz U19: Meisterrunde U19 Verbandsliga Thüringen: FSV nach drei Spielen ungeschlagen**

Wie berichtet, qualifizierte sich unsere U19 für die Meisterrunde der Verbandsliga, in der die besten sechs Mannschaften im direkten Vergleich gegeneinander antreten. Neben unserem FSV Martinroda sind die A-Junioren vom 1. FC Eichsfeld, FC Borntal Erfurt, FSV Wacker 90 Nordhausen, JFC Gera und der ZFC Meuselwitz vertreten. Nach absolvierten drei Spielen ist es Zeit für eine Zwischenbilanz.

Am **ersten Spieltag** der Meisterrunde trafen unsere Jungs mit dem FC Borntal Erfurt auf den Erstplatzierten aus der eigenen Staffel. Angestoßen wurde das Spiel am 5. März um 15:30 Uhr in Erfurt. Zu Beginn der Partie war es ein Borntaler Spieler, der seine Mannschaft mit einem Elfmeter zur 1:0-Führung schoss. Unsere Jungs kamen aber immer besser ins Spiel und Julian köpfte noch vor der Halbzeitpause einen Freistoß von Zine zum verdienten Ausgleich ins gegnerische Tor. In der zweiten Halbzeit kamen unsere Jungs immer wieder gefährlich nah vors Tor. Silas und Jannik testeten den gegnerischen Torwart, der mit seinen Paraden das Unentschieden für Erfurt hielt. Am Ende blieb es beim Unentschieden, für unsere U19 wäre aber durchaus noch mehr drin gewesen. Am **zweiten Spieltag**, dem 19. März, spielten unsere Jungs im heimischen Sportpark gegen den FSV Wacker 90 Nordhausen. Beide Mannschaften trennten sich mit einem 2:2-Endstand. Für den FSV trafen Ryan und Wendelin. Im Rückblick ärgerlich die beiden Elfmeter, die zu den Gegentoren führten. Der **dritte Spieltag** wurde am vergangenen Sonntag in Gera ausgetragen. Nach der ersten Halbzeit mit 2:0 im Rückstand, haben sich unsere Jungs in einer starken zweiten Halbzeit zurückgekämpft. John netzte gleich doppelt zum 2:2-Endstand ein. Eine tolle mannschaftliche und fußballerische Leistung, bilanzierte das Trainerteam Andreas Lendrich und Sandro Witzel die Partie gegen den JFC Gera.

Mit den drei Unentschieden und einem Torverhältnis von 5:5 stehen unsere Jungs derzeit auf dem vierten Tabellenplatz. Da ist auf alle Fälle mehr drin. Der härteste Brocken steht unserer U19 am nächsten Spieltag bevor, dann geht's zum Tabellenführer ZFC Meuselwitz, der mit zwei gewonnenen Spielen (0:3, FSV Wacker 90 Nordhausen und 3:0, FC Borntal Erfurt) der bisher stärkste Gegner ist, auf den unsere Jungs treffen.

Das nächste Heimspiel der Meisterrunde Verbandsliga Thüringen seht ihr dann am So, 23.04., um 10:30 Uhr, dann spielen unsere Jungs gegen den 1. FC Eichsfeld.

## Save the Date

Hier findet ihr die **weiteren Heimspiele** unserer U19 im Überblick:

So, 07.05., 10:30 Uhr gegen FC Erfurt Borntal

So, 21.05., 10:30 Uhr gegen JFC Gera

So, 04.06., 10:30 Uhr gegen ZFC Meuselwitz

